

Falls Sie unsere E-Mail nicht lesen können oder den Newsletter ausdrucken möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Bayerisches Staatsministerium des  
Innern, für Sport und Integration



**Integration in Bayern aktuell** | Ausgabe vom 5. Juni 2024

---

Liebe Leserinnen und Leser,

Starke Investitionen in die Innere Sicherheit, eine zielgerichtete Stärkung der öffentlichen Verwaltung, hohe Integrationsleistungen und Erstattungen für unsere Kommunen zur Unterbringung von Asylbewerbern sowie eine kraftvolle Förderung des Sports – das sind die Schwerpunkte unseres Doppelhaushalts 2024/25, dem der Bayerische Landtag heute zugestimmt hat.

Insgesamt umfasst der Haushalt des Innenministeriums in den Jahren 2024 und 2025 jeweils rund

8,4 Milliarden Euro. Davon entfallen rund 4,9 Milliarden Euro in 2024 und 5,1 Milliarden Euro in 2025, das heißt 58 bzw. 61 Prozent, auf Personal von Polizei und Verwaltung – und damit auf eine schnelle, effektive und bürgerfreundliche Aufgabenerfüllung.

640 neue Stellen für die Bayerische Polizei sind ein erster, kraftvoller Schritt, um die im Koalitionsvertrag vereinbarten 2.000 zusätzlichen Stellen bis zum Jahr 2028 umzusetzen – und ein sichtbares Zeichen, um unseren **Spitzenplatz in der Inneren Sicherheit** auch künftig zu verteidigen. Weitere Wegmarken sind 1,3 Milliarden Euro für die Ausstattung der Bayerischen Polizei und 419,8 Millionen Euro für Feuerwehren, Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Davon investieren wir 227,2 Millionen Euro in Ausstattung und Ausbildung der Feuerwehren und verdoppeln das Sonderinvestitionsprogramm „Katastrophenschutz Bayern 2030“ auf 80,8 Millionen Euro, um auch in Zukunft für Schadensereignisse wie das aktuelle Hochwasser gewappnet zu sein. Hinzu kommen 430 Millionen Euro für den Digitalfunk – damit es auch künftig heißt: In Bayern leben, heißt sicherer leben!

Um gesellschaftlich wichtige Themen voranzubringen, **stärken wir die öffentliche Verwaltung** in Bayern punktgenau. Mit 34 neuen Stellen an den Regierungen beschleunigen und vereinfachen wir die Verfahren zum Ausbau der Ganztagsbetreuung von Kindern und zur Zuwanderung dringend benötigter Fachkräfte. Die bürgernahe Verwaltung in unseren Landratsämtern stärken wir mit 142 zusätzlichen Stellen.

Den größten Teil unserer Sachausgaben bilden die Leistungen für Asyl und Integration. Unsere Politik der Humanität, Ordnung und Begrenzung bei der Migration unterfüttern wir 2024/25 mit 2,1 Milliarden Euro bzw. 2,0 Milliarden Euro. Mit jährlich rund 1,9 Milliarden Euro schlagen allein die Kosten für **Unterbringung und Versorgung von Asylbewerbern** zu Buche – ein deutliches Zeichen für die Verschärfung der Asylsituation. Damit erstatten wir

den Kommunen weiterhin die Unterbringungskosten und sorgen für eine im bundesweiten Vergleich keineswegs selbstverständliche Entlastung unserer Städte und Landkreise. 120 Millionen Euro reichen wir zudem aus der sog. Flüchtlingsmilliarde des Bundes als Integrationspauschale direkt an die Kommunen weiter.

Daneben bauen wir unsere bewährte **Flüchtlings- und Integrationsberatung** weiter aus, verbessern die Förderkonditionen und stärken die Mittel für die Werte- und Sprachvermittlung sowie für die Integration in Arbeit. Gleichwohl muss der Bund endlich auf die steigenden Asylyzahlen reagieren. Länder und Kommunen, aber auch die vielen Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe sind schon längst an ihren Belastungsgrenzen angekommen – und darüber hinaus!

Auch für den **Sport und die in den Vereinen zahlreich engagierten Ehrenamtlichen** stehen 2024 und 2025 wieder erhebliche Mittel bereit. So erhöhen wir die Gelder zur Förderung des Breiten- und Nachwuchsleistungssports und für weitere Fördermaßnahmen auf 110,6 Millionen Euro in 2024 und 106 Millionen Euro in 2025. Dies beinhaltet auch eine deutliche Erhöhung der Vereinspauschale und der Verbandsförderung um jeweils 10 Millionen Euro. Mit 10,8 Millionen Euro unterfüttern wir das Seepferchen-Gutscheinprogramm, um Kinder in Bayern zu sicheren Schwimmerinnen und Schwimmern zu machen. Weitere 4,1 Millionen Euro stehen für Sonderfördermaßnahmen bereit.

Trotz der weiterhin angespannten Haushaltssituation setzen wir die Vorhaben des Innenressorts aus Koalitionsvertrag und Regierungsprogramm weiterhin konsequent um. Darüber hinaus leisten wir einen **kräftigen Konsolidierungsbeitrag** von jährlich rund 100 Millionen Euro zur Sicherung der Staatsfinanzen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei den Beschäftigten der Allgemeinen Inneren Verwaltung, der Bayerischen Polizei und den zahlreichen Ehrenamtlichen, die sich tagtäglich mit großem Einsatz für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger engagieren. Ihr unschätzbare Einsatz ist uns auch weiterhin die bestmögliche Ausstattung an Stellen und Ausgabemitteln wert!

Weitere Einzelheiten zum Haushalt mit vielen anschaulichen Grafiken finden Sie in unserer [Broschüre](#).

Mit besten Grüßen

**Newsletter-Service**

Möchten Sie den Newsletter abonnieren oder Ihr Abo ändern: [hier](#).

Über Anregungen und Kritik freuen wir uns: [oeffentlichkeitsarbeit@stmi.bayern.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@stmi.bayern.de)

Für mehr Informationen besuchen Sie unsere [Homepage](#).

**Impressum**

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Sachgebiet Kommunikation und Bürgerdialog

Leiterin: Dr. Andrea Peschel

Odeonsplatz 3, 80539 München

Telefon: 089 / 21 92 01, Fax: 089 / 21 92 121 30

Rechtsverweis: [Bitte klicken Sie hier](#).